

**PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG
DER
BERGÜN FILISUR TOURISMUS AG**

vom 15. August 2026, 10.30 Uhr, Bergrestaurant La Diala Bergün/Bravuogn

Traktandenliste

1. Begrüssung, Feststellungen und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der GV vom 16. August 2025 Antrag des Verwaltungsrates:
Genehmigung des Protokolls
3. Jahresbericht 2025/26 Antrag des Verwaltungsrates:
Genehmigung des Jahresberichts 2025/26
4. Jahresrechnung 2025/26 Antrag des Verwaltungsrates:
a. Kenntnisnahme des Berichtes der Revisions-
stelle
b. Genehmigung der Jahresrechnung 2025/26
5. Verwendung des Jahresergebnisses Antrag des Verwaltungsrates:
Vortrag auf neue Rechnung
6. Entlastung des Verwaltungsrates Antrag des Verwaltungsrates:
Gewährung der Entlastung
7. Wahlen Antrag des Verwaltungsrates:
a. Wahl des Verwaltungsrates Wahl des Verwaltungsratspräsidenten
Wahl des Verwaltungsrates
b. Wahl der Revisionsstelle Wahl der Revisionsstelle
8. Varia

1. Begrüssung, Feststellungen und Wahl der Stimmenzähler

Der Verwaltungsratspräsident Daniel Rohrer übernimmt den Vorsitz, eröffnet um 10:30 Uhr die Versammlung und begrüsst alle Anwesenden im Bergrestaurant La Diala zur Generalversammlung der Bergün Filisur Tourismus AG (BFT AG).

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung und die Dokumente zur Generalversammlung fristgerecht verschickt wurden und die Versammlung beschlussfähig ist. Es sind mit 98 Aktionär/innen 23'502 Aktienstimmen (42.5% der Aktien) vertreten. Das absolute Mehr ist 11'752 Aktienstimmen.

Entschuldigt hat sich die Revisionsstelle, Adverta Treuhand AG. Ebenfalls haben sich diverse Aktionäre und Aktionärinnen entschuldigt, welche hier nicht namentlich erwähnt werden.

Das Protokoll führt Sonja Christen, Sekretariat BFT AG.

Als Stimmenzähler werden Adrian Thurnherr und Jachen Valentin gewählt.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 16. August 2025

Das Protokoll konnte auf der Homepage eingesehen und beim Geschäftssitz der BFTAG angefordert werden.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht 2025/2026

Der Verwaltungsratspräsident Daniel Rohrer blickt auf ein intensives Geschäftsjahr 2025/26 zurück. Die herausfordernde Wintersaison hat gezeigt, dass alle verfügbare Energie in das operative Geschäft gelenkt werden musste und dadurch übergeordnete Themen nicht angepackt werden konnten. Die Umsetzung der Strategie bleibt jedoch eine fortlaufende Aufgabe. Das Ziel bleibt die Schaffung einer schlagkräftigen und zukunftsorientierten Tourismusorganisation im Albulatal.

Die Strategie ist im Geschäftsbericht abgebildet.

Es gibt personelle Veränderungen, da der Geschäftsführer Niculin Josty auf Ende November 2026 gekündigt hat. Die BFT AG sucht daher aktuell eine Tourismus- und Bergbahndirektorin oder Direktor. Zur Unterstützung in dieser Übergangszeit, ist mit Peter Engler ein erfahrener Touristiker als Interimsgeschäftsführer gefunden worden. Herr Engler ist für die Bereiche Gastro und Gästeinformation zuständig und hilft mit, die Wintersaison 2026/27 vorzubereiten.

Der Geschäftsführer Niculin Josty, erklärt die Einzelheiten zum Geschäftsgang im operativen Bereich. Das vergangene Jahr war geprägt von etlichen Personalwechseln, langjährige Mitarbeiter wurden in den Ruhestand verabschiedet. Er blickt zuerst auf die Sommersaison 2025 zurück, welche für die Sesselbahn und das Bergrestaurant La Diala wettermässig sehr durchzogen war.

Die Lancierung der Landwasserwelt stand anfangs Sommer 2025 im Mittelpunkt und wurde von einer breiten Medienpräsenz begleitet.

Kurzfristig wurde noch der Betrieb des Camping Albula im Juni 2025 übernommen und von der BFT AG geführt.

Die Wintersaison 2025/26 war sehr schneearm. Die Frequenzen im Dezember und im März waren ausserordentlich tief.

Die Schlittelbahnen Preda und Darlux konnten dank der technischen Beschneigung die ganze Wintersaison präsentiert werden. Die Abhängigkeit vom Wetter bleibt die grosse Herausforderung und erfordert weitere Investitionen in die Infrastruktur.

Ebenfalls berichtet er von den Projekten, welche in diesem Geschäftsjahr umgesetzt werden konnten. Die Vielseitigkeit des Betriebs spiegelt sich in den verschiedenen Themenfeldern. Aber auch in der Zukunft gibt es noch viel Arbeit zur Umsetzung und Optimierung.

Der Jahresbericht 2025/2026 wird einstimmig genehmigt.

Der Interimgeschäftsführer, Peter Engler, stellt sich der Versammlung vor.

4. Jahresrechnung 2025/2026

Daniel Rohrer, VR-Finanzverantwortlicher, präsentiert die Jahresrechnung.

Die Buchhaltung wird von Bearth & Partner Treuhand AG in Chur geführt.

In Ergänzung zur Bilanz, der Erfolgsrechnung und dem ausführlichen Anhang, wird wiederum die Geldflussrechnung und der Anlagespiegel ausgewiesen. Neu wird der Erfolg auch nach Kostenstellen gemäss der Leistungsvereinbarung dargestellt.

Der Jahresverlust beträgt CHF 23'688.66. Der Steuerwert der BFTAG Aktien beträgt unverändert CHF 18.55, da noch keine aktuellere Bewertung vom Steueramt vorliegt.

Nicht umgewandelte Inhaberaktien wurden gesetzlich per 01. November 2024 zu eigenen Aktien der Gesellschaft. Der Anteil beträgt 10%. Das sind stille Reserven, welche bei Geldbedarf der Gesellschaft verkauft werden können.

Der Geschäftsbericht 2025/2026, in welchem die Jahresrechnung enthalten ist, kann auf der Homepage eingesehen und beim Geschäftssitz der BFTAG angefordert werden.

a) Der Revisionsbericht wird zur Kenntnis genommen.

b) Die Jahresrechnung 2025/2026 wird mit einer Enthaltung und ohne Nein-Stimmen genehmigt.

5. Verwendung des Bilanzergebnisses

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzverlust von CHF 217'681.67 auf das nächste Geschäftsjahr zu übertragen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

6. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat wird einstimmig entlastet.

7. Wahlen

Die Amtsperiode des Verwaltungsrates beträgt gemäss Statuten drei Jahre. Die letzte Wahl erfolgte an der Generalversammlung im Jahr 2023. An der Generalversammlung im Jahr 2025 ist Frau Tanja Fedier ausgeschieden und nicht ersetzt worden. Seither besteht der Verwaltungsrat aus sechs Personen mit Daniel Rohrer als Präsident.

Alle bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Zudem möchte der Verwaltungsrat zwei weitere Mitglieder in das Gremium aufnehmen und schlägt Anja Bauer sowie Remo Florinett zur Wahl vor.

Beide stellen sich kurz der Versammlung vor.

Für die Wahl kann die Wahlempfehlung des Verwaltungsrates handschriftlich angepasst werden. Es können Personen gestrichen, ersetzt und ergänzt werden.

Auf die Frage einer Aktionärin erklärt der VRP, dass der VR gemäss Statuten aus mindestens drei Personen bestehen muss, die Anzahl nach oben ist nicht begrenzt.

Die Auszählung ergab folgendes Ergebnis;

a) Gewählt sind:

Mit 23'502 Stimmen:	Rohrer Daniel (VRP), Steiner Christof, Florinett Remo
Mit 23'479 Stimmen:	Caviezel Erwin, Schutz Luzi, Rieder Rico
Mit 23'448 Stimmen:	Bauer Anja
Mit 23'428 Stimmen:	Cathomas Roman

b) Die Adverta Treuhand AG wird als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2026/27 einstimmig wiedergewählt.

8. Varia

Adrian Thurnherr möchte gerne wissen, wie die Ideen und Anregungen des Impulstages ausgewertet worden sind.

Der VR hat die Ideen sortiert und eine to do Liste erstellt.

Dabei hat die Beschneigung der Schlittelbahn Preda-Bergün sowie des Skilifts Zinols Priorität. Zwei neue Schneeerzeuger und eine neue Pumpe sollen die Schneesicherheit weiter erhöhen. Dank den neuen Erzeugern können die Grenztemperaturen noch besser ausgereizt werden und die hergestellte Schneemenge wird besser messbar sein.

Die Schneesicherheit beim Skilift Zinols beschäftigt einige Aktionäre im Saal. Ebenfalls gibt es Anregungen zur Beschattung der Panoramapiste, damit diese Verbindungs- Piste im Winter länger befahrbar bleibt.

Jürg Hanselmann ermutigt den VR, die nicht umgewandelten Aktien ab sofort an Interessierte zu veräussern und das Projekt Beschneigung Zinols voranzutreiben.

Hugo Fisch ist der Meinung, dass neue Projekte immer über die BFT AG laufen müssen und nicht von Privaten oder Vereinen umgesetzt werden sollten.

Stefan Götte wünscht sich eine dauerhafte und stabile Organisation für die Zukunft.

Die Verabschiedungen von Niculin Josty und Ueli Liedtke, welcher das Bergrestaurant La Diala auf Ende Sommersaison verlässt, werden intern vorgenommen.

Die Versammlung wird um 12.10 Uhr geschlossen.
Anschliessend sind alle Anwesenden zu Apéro und Mittagessen eingeladen.

Die nächste Generalversammlung findet voraussichtlich statt am:
Samstag, 21. August 2027

Bergün, den 22. August 2026



Daniel Rohrer, Präsident VR



Christen Sonja, Protokoll